

Medienmitteilung 10. April 2014

Jugendherberge Stein am Rhein: Für die Zukunft gerüstet

Nach einem CHF 630'000 umfassenden und nur fünf Monate dauernden Umbau ist die Jugendherberge Stein am Rhein für die Zukunft gerüstet. Sie entspricht jetzt nicht nur den modernen Bedürfnissen des Gastes, sondern ist dank einer umfassenden Projekt-Partnerschaft auch für Menschen mit Behinderungen zugänglich.

„Alle Beteiligten haben unter der Leitung des Architekturbüros moos.giuliani.herrmann hervorragend und effizient zusammengearbeitet“, sagt René Dobler, CEO der Schweizerischen Stiftung für Sozialtourismus und damit Bauherr. „Der Umbau konnte planmässig innerhalb der normalen saisonalen Schliesszeit fertig gestellt werden und der termingerechten Eröffnung für die Gäste am 12. April steht nichts mehr im Weg“, freut er sich.

Am 4. November 2013 starteten die Bauarbeiten in Stein am Rhein. Nun, gut fünf Monate später, werden die Gäste schon direkt bei der Ankunft von einem neuen und modernisierten Eingangsbereich mit Réception empfangen. Auch der Aufenthalts- und Speiseraum und die Speiseausgabe im Erdgeschoss wurden umgestaltet und laden zum gemütlichen Zusammensitzen ein. Unverändert geblieben sind die beliebte Terrasse mit Blick auf den Rhein und der grosse Garten mit Spielplatz. „Wir freuen uns, dass wir unseren Gästen heute ein moderneres, zeitgemässes Angebot präsentieren können. Die neue Saison kann starten!“, freuen sich Daniel und Susanna Meier, die Betriebsleiter der Jugendherberge. Schon seit 2007 leiten sie die den Betrieb in Stein am Rhein und sorgen mit viel Engagement und Gastfreundschaft für das Wohl ihrer Gäste.

Eine weitere wichtige Neuerung bildet der hindernisfreie Zugang zur Jugendherberge, dessen zentrales Element ein neuer Lift ist. Bereits 2007 wurden die Nasszellen des Hauses saniert und teilweise hindernisfrei gestaltet. Nun heisst die Jugendherberge dank Lift und neuem hindernisfreien Doppelzimmer mit Dusche und WC auch Menschen mit Behinderungen willkommen. Möglich gemacht hat diese zentrale Angebotserweiterung die Projekt-Partnerschaft mit der Stiftung Denk an mich. Die Stiftung setzt sich für Personen mit Beeinträchtigungen und Behinderungen ein, indem sie etwa Ferien- und Erholungsaufenthalte durch eigene Aktionen oder durch finanzielle Unterstützung Dritter ermöglicht, sowie die Teilhabe von Personen mit Beeinträchtigungen und Behinderungen fördert.

„Seit letztem Jahr läuft unser gemeinsames Projekt „Ferien – zugänglich für alle“, in dem wir uns gemeinsam das Ziel gesetzt haben, das gesamte Schweizer Jugendherbergsangebot – von den Betrieben bis hin zur Informationsbeschaffung im Internet – hindernisfrei zu gestalten“, so Catharina de Carvalho, Geschäftsführerin der Stiftung Denk an mich. „Gerade in Stein am Rhein, wo bereits viele historische Bauten beispielhaft hindernisfrei angepasst wurden, ist es gut und richtig, dass es nun in den Jugendherbergen auch rollstuhlgängige Zimmer fürs kleinere Budget gibt“, ergänzt sie.

Fredi Gmür, CEO der Schweizer Jugendherbergen, sagt: „Wir wollen unsere ganze Dienstleistungskette hindernisfrei gestalten. Stein am Rhein ist ein wichtiger Meilenstein auf diesem Weg“ und ergänzt „Ich freue mich, dass wir in Stein am Rhein nun ein Angebot haben, das den heutigen Bedürfnissen aller Gäste entspricht.“

Bereits seit 1963 ist Stein am Rhein Jugendherbergs-Standort. Rund 10'000 Übernachtungen generiert der Ein-Saison-Betrieb jedes Jahr; in erster Linie mit Familien, Schulen, und Gruppen, die einen Aufenthalt in Stein am Rhein und der Region Schaffhausen schätzen und lieben. Knapp 70% der Gäste stammen zudem aus dem Inland. „Die Jugendherberge ist für die Kleinstadt Stein am Rhein ein bedeutender Beherbergungsbetrieb. Zusammen mit den Jugendherbergen in Dachsen und Schaffhausen rundet sie das touristische Angebot in unserer Region ideal ab“, hält Beat Hedinger, Direktor von Schaffhauserland Tourismus, fest.

Zahlen und Fakten Jugendherberge Stein am Rhein

Eröffnung: 1963

Betriebsleitung: Susanna und Daniel Meier (seit 2007)

Gästemix: 70% Schweizer, viele Familien, Schulen und Gruppen

Bettenangebot: 92 Betten in 8er-, 6er-, 4er-, und Zweierzimmern mit Lavabo (Duschen/WC auf der Etage) und einem hindernisfreien Doppelzimmer mit Dusche/WC

Preise (inkl. Frühstück, Taxen und freiwilliger CO2-Kompensation):

- Bett im Familienzimmer mit Etagendusche: CHF 38.40
- Zweierzimmer mit Etagendusche: CHF 76.80
- Hindernisfreies Doppelzimmer mit Dusche/WC: CHF 100.80

Logiernächte: Durchschnittlich 10'000 im Jahr (geöffnet von April - Oktober)

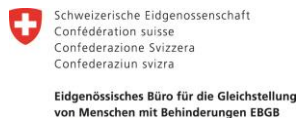
Kosten Umbau: CHF 630'000

Weitere Auskünfte erteilt:

Schweizer Jugendherbergen

Oliver Kerstholt | Mediensprecher
Schaffhauserstrasse 14 | Postfach
8042 Zürich | Tel. +41 (0)44 360 14 51
o.kerstholt@youthhostel.ch

In Projekt-Partnerschaft mit:



Jakob und Emma
Windler-Stiftung